



Anfrage

Öffentlich

Datum

11. März 2015

Nummer

3453/15

Absender

CDU - Fraktion
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Markurth
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

24.03.2015

Betreff / Beschlussvorschlag

Organisatorische Zuordnung der Heimatpfleger

Die Heimatpfleger leisten in den Orts- und Stadtteilen der Stadt Braunschweig eine ausgezeichnete Arbeit zum Erhalt der kulturellen Identität der einzelnen Orte. Aufgabe des Rates und der Verwaltung der Stadt Braunschweig ist es in unseren Augen daher, die Heimatpfleger bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen.

Bei zahlreichen Gesprächen mit Heimatpflegern aus den verschiedensten Orts- und Stadtteilen ist immer wieder geäußert worden, dass die organisatorische Zuordnung zum Fachbereich Stadtplanung nicht als zweckdienlich empfunden wird. Zwar ist die Beteiligung bei der Erstellung von neuen Bebauungs- und Flächennutzungsplänen, wie im Baugesetzbuch verankert, ein integraler Bestandteil der Arbeit unserer Heimatpfleger, dennoch liegt der Schwerpunkt im Bereich des geschichtlichen Wirkens. Dem Empfinden nach – und aufgrund der Aufgabenbeschreibung, wonach Heimatpfleger u.a. in den verschiedenen Archiven forschen und Interviews mit Zeitzeugen durchführen sowie ihre Arbeit in Ausstellungen, Vorträgen, Führungen, Chroniken, Heimatstuben, Zusammenarbeit mit Schulen, Klönstunden, Festschriften und Veröffentlichungen darstellen sollen – wäre eine Zuordnung zum Kulturdezernat sinnvoller. Diese Einschätzung teilen wir. Zumal der amtierende Stadtheimatpfleger mit beratender Stimme bei den Sitzungen des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft anwesend ist.

Darüber hinaus wird es immer schwieriger, geeignete Personen zu finden, die sich als Heimatpfleger in den Orts- und Stadtteilen zur Verfügung stellen. Hier könnte die Kulturverwaltung aufgrund des hohen Vernetzungsgrades bei der Suche nach möglichen Heimatpflegern ebenfalls unterstützend tätig werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Hält die Verwaltung die organisatorische Zuordnung der Heimatpfleger zum Kulturdezernat ebenfalls für sinnvoll und setzt sie diese kurzfristig um?
2. Wie können die Heimatpfleger nach Meinung der Verwaltung in Zukunft noch besser bei ihrer Arbeit unterstützt werden?

3. Wie kann die Verwaltung bei der Suche nach geeigneten Heimatpflegern unterstützend tätig werden?

Reinhard Manlik
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender